



Der Heidenheimer Brenzpark stand am 12. Mai 2006 im Mittelpunkt des Interesses: Damals wurde die Landesgartenschau eröffnet. Mehr als 100 Bilder von dem Spektakel gibt es unter hz.de/bilder. Foto: Arthur Penk, Archiv

Brenzpark rückt ins Blickfeld

Ehrenamt Mit einem Aktionstag und vielen Veranstaltungen will der Brenzpark-Verein 20 Jahre nach der Landesgartenschau auf sich aufmerksam machen. Von Silja Kummer

Der Brenzpark feiert seinen 20. Geburtstag und ist als grüne Oase im Herzen der Stadt nicht mehr wegzudenken. Untrennbar mit dem ehemaligen Landesgartenschau-Gelände verbunden ist der Brenzpark-Verein, der ebenfalls vor 20 Jahren gegründet wurde. Nach wie vor bespielen die ehrenamtlich engagierten Mitglieder den Park mit Konzerten, sorgen als Brenzpark-Schaffner für blühende Beete und leisten einen wertvollen Beitrag zur Umweltbildung von Kindern und Jugendlichen im Grünen Klassenzimmer. Zur Feier des 20-jährigen Bestehens gibt es im Lauf der diesjährigen Brenzpark-Saison einige Veranstaltungen und Aktionen.

Saison startet am 1. März

Alexandra Köwilein, die seit Mai 2025 Vorsitzende des Brenzpark-Vereins ist, freut sich auf eine feierliche Eröffnung des Parks nach der Winterpause am **Sonntag, 1. März**. Ab diesem Zeitpunkt soll es auch eine digitale Rallye durch den Park mit der App Actionbound geben, bei der Fragen zum Brenzpark beantwortet werden müssen. Monatlich sollen dabei Preise ausgelost werden.



Alexandra Köwilein, Vorsitzende des Brenzparkvereins. Foto: sk

„Für uns steht natürlich auch im Fokus, neue Mitglieder für den Verein zu gewinnen“, berichtet die Vorsitzende Köwilein. Zwar ist der Brenzpark-Verein mit 1180 Mitgliedern immer noch einer der großen Vereine in Heidenheim, braucht aber auch neue Ehrenamtliche, um die Aktivitäten aufrechterhalten zu können.

Im Nachgang der Landesgartenschau 2006, die für große Euphorie und Aufbruchsstimmung in der Stadt gesorgt hatte, wurden bis Ende 2006 mehr als 1500 Menschen Mitglied im Brenzpark-Verein, bis Mitte 2007 wuchs die Mitgliederzahl auf über 2000 an. „Sehr viele Menschen sind damals eingetreten, um den Park zu erhalten“, sagt Alexandra Köwilein, die selbst erst 2007 nach Heidenheim kam und das Gelände in seinem vorherigen Zustand gar nicht kennt.

2006 war das Landesgartenschau-Gelände 24 Hektar groß und zog sich von der Piltzschs Unterführung über das Badehaus bis zum roten Haus am Beginn des Fürsamens. Auch der Festplatz am heutigen Haupteingang des Brenzparks war während der Veranstaltung vom 12. Mai bis 3. Oktober 2006 Teil des LGS-Geländes. Heute ist der Parkteil rund um den Lokscheunen frei zugänglich und der umzäunte Be-

reich des Brenzparks reicht im Norden bis zum Marineheim. Das Gelände gehört der Stadt Heidenheim, die auch für den größten Teil der Parkpflege sorgt.

Um den blühenden Charakter des Parks zu erhalten, hat die Abteilung Brenzpark-Schaffner im Brenzpark-Verein unter Leitung von Bernhard Krause einen Teil der Beetpflege übernommen, beispielsweise für das große Staudenbeet am Eingang Badehaus und den Raritätengarten neben der Gastronomie Lieblingsplatz. 22 Personen sind im Pflegeteam aktiv, im vergangenen Jahr leisteten sie 2873 Arbeitsstunden im Park. Ein Vorhaben für das 20. Jahr im Brenzpark ist der Raritätengarten, der teilweise umgestaltet werden soll. Und auch auf das traditionelle „Anblühn“ dürfen sich Pflanzenliebhaber freuen: Am **Samstag, 25. April**, werden von 9 bis 13 Uhr Ableger von Brenzpark-Pflanzen weitergegeben.

Das Team „Sommer im Park“ unter Leitung von Dr. Martina Kaufmann stellt Jahr für Jahr eine Veranstaltungsreihe auf die Beine. Aktuell sind 23 Mitglieder aktiv in dieser Gruppe. Für 2026 sind 29 Konzerte, zwei Kabarett-Veranstaltungen und fünf Matineen geplant. Veranstaltungsort ist der kleine Festplatz neben dem Marineheim. Die Veranstaltungsrei-

he beginnt am 24. Mai und endet am 13. September.

Aktionstag am 28. Juni

Im Grünen Klassenzimmer, das von Dr. Werner Kinzler geleitet wird, waren im vergangenen Jahr rund 5500 Besucherinnen und Besucher, knapp 20 Referenten sind für die Bildungseinrichtung tätig. Mit einem bunten Programm will diese Abteilung des Brenzpark-Vereins zum großen **Aktionstag** beitragen, der am **Sonntag, 28. Juni**, stattfindet.

Geplant sind unter anderem eine Forschungsstation und eine Mitmachaktion. Die Brenzpark-Schaffner wollen eine Kräuterführung organisieren und Kräutercocktails anbieten, in der Reihe „Sommer im Park“ wird es an diesem Tag eine Filmvorführung als Matinee und ab 17 Uhr ein Konzert mit der Country-Band „Saddle'n'Boots“ ab 17 Uhr geben, zu dem auch viele Linedancer erwartet werden.

Wieder aufleben soll auch eine Familienaktion am **Ostersonntag (5. April)**. Anstatt des Ostereiersuchens, das es in der Vergangenheit gab, soll es eine Rallye durch den Park mit Quizfragen geben. Die Vereinsvorsitzende selbst kündigt an, im Osterhasen-Kostüm Präsente zu verteilen.

Eigens zum 20-jährigen Bestehen von Park und Verein wurde von der Agentur Hüper auch das Landesgartenschau- und Brenzpark-Logo, eine Mischung aus Auge und Blüte, umgestaltet. Verwendet wird es unter anderem für einen Flyer, der die verschiedenen Jubiläumsaktionen bewirbt. Alexandra Köwilein hofft, auch mit Rabattaktionen die Mitgliedschaft im Brenzpark-Verein noch attraktiver zu machen. Dafür soll es in Zukunft einen permanenten Mitgliedsausweis mit Foto geben.

Andere Vereine ins Boot holen

Parallel zu den Aktionen des Brenzpark-Vereins will Alexandra Köwilein mit anderen Heidenheimer Vereinen ins Gespräch kommen und so anregen, den Brenzpark stärker als Veranstaltungsort zu nutzen.

Auch parallele Veranstaltungen am Aktionstag (28. Juni) sind erwünscht und möglich.

Während der Landesgartenschau waren viele Vereine stationär im Brenzpark vertreten, wie

die Imker, der Kneipp-Verein, die Naturfreunde oder der Obst- und Gartenbauverein. Teilweise werden die Bereiche von den Vereinen nach wie vor genutzt. Auch im Kirchgarten finden Veranstaltungen statt.